# ANTONIO LOTTI

(1667—1740)

# STUDENTEN-MESSE

FÜR KNABENSTIMME, TENOR, BASS, ORGEL
UND ZWEI VIOLINEN

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH
EINGERICHTET VON

ALFONS SCHLÖGL

PARTITUR

UE 4957

UNIVERSAL EDITION

# MEISTERWERKE
## KIRCHLICHER TONKUNST IN ÖSTERREICH

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH EINGERICHTET UND HERAUSGEGEBEN VON DER „SCHOLA AUSTRIACA“ UNTER LEITUNG VON PROF. V. GOLLER, KLOSTERNEUBURG

# ANTONIO LOTTI

# STUDENTEN-MESSE

FÜR KNABENSTIMME, TENOR, BASS, ORGEL UND 2 VIOLINEN

FÜR DEN PRAKTISCHEN LITURGISCHEN CHORGEBRAUCH EINGERICHTET VON
ALFONS SCHLÖGL

## PARTITUR

UNIVERSAL EDITION
WIEN LONDON

Printed in Austria

# Vorwort.

**Antonio Lotti** (zirka 1667—1740) ist einer der größten Kirchenkomponisten aller Zeiten. Mit Fux und Caldara bildet er ein glänzendes Dreigestirn am musikalischen Himmel zu Anfang des 18. Jahrhunderts. Während im Norden zu dieser Zeit Bach und Händel mit einer auf instrumentaler Basis aufbauenden polyphonen Kunst ihre Riesenwerke formten, schwingt sich an den musikalischen Brennpunkten des südlichen Europas, in Wien und Venedig, anknüpfend an den reinen a cappella-Stil des 16. Jahrhunderts die Polyphonie zu einem neuen Höhepunkt empor. Dieser Zeit und vor allem den drei genannten Meistern verdanken wir eine ungeheure Zahl hervorragender geeigneter Kirchenkompositionen ernstester, edelster Art, die nicht nur ihre Zeit überdauert haben, sondern gerade in unserer Zeit durch die vom Papst Pius X. angestrebte Kirchenmusikreform hohe aktuelle Bedeutung erlangt haben.

Der Geburtsort Lottis ist nicht genau bekannt; in Venedig oder Hannover wirkte sein Vater Matteo als Hofkapellmeister. Sicherlich war er schon frühzeitig in Venedig, wo er mit Caldara bei Legrenzi Musik studierte, um dann die traditionelle Stufenleiter bei St. Markus hinanzusteigen; 1687 trat er in den Sängerchor ein, 1690 wurde er Hilfsorganist, 1692 Organist der zweiten Orgel, 1704 erster Organist und 1736 Kapellmeister.

Schon im Jahre 1705 tritt Lotti in Beziehung zum kaiserlichen Hofe in Wien und widmet in einer prächtigen Ausgabe Kaiser Josef I. seine „Duetti, Terzetti e Madrigali". 1712 wurde sein Oratorium „Il Voto crudele", 1714 „L'Umiltà coronata" bei Hof aufgeführt. Wie innig seine Beziehungen zum Hofe und zur Hofkapelle waren, erhellt aus dem Umstande, daß er gemeinsam mit den beiden Hofkapellmeistern Fux und Caldara die Oper „Constantino" komponierte, die 1716 mit großem Erfolge zur Aufführung gelangte. 1717—1719 weilte Lotti auf besondere Einladung des Kurfürsten in Dresden und brachte die dortige Oper zu neuer Blüte. Auf seinen Reisen von dort nach Venedig und zurück berührte er immer wieder Wien und hielt sich längere oder kürzere Zeit hier auf. Daraus dürfte auch die große Verwandtschaft seines Stiles mit dem eines Fux und Caldara sich erklären.

Nach seiner Rückkehr aus Dresden (1719) schrieb unser Meister nur mehr kirchenmusikalische Werke, von denen einzelne in neuerer Zeit in den Publikationen eines Rochlitz, Commer, Proske, Schlesinger, Trautwein und Lück veröffentlicht sind. Der größte Teil aber ruht noch in den Archiven und Bibliotheken und harrt einer Auferstehung, wenn einmal der Geschmack der Kirchenchöre auch ernster, heiliger Kunst zugänglich sein wird.

Das Autograph vorliegender Messe stammt aus dem reichen Kunstschatze des Erzherzogs Rudolf, Bischofs von Olmütz, und befindet sich in der Bibliothek der k. k. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien (I, 8229 R, Fasc. 106). Die Messe ist für Knabenstimme, Tenor und Baß, 2 Violinen (oder Violine und Viola). Ob Orgel oder Streicherbaß in Verwendung war, ist aus dem Autograph nicht ersichtlich. Ein ♯ (*fis*) über dem *d* des Basses im Hosanna weist uns darauf hin, daß ein Continuo gedacht war. Außer dem Autograph wurde eine Kopie aus der k. k. Hofbibliothek in Wien (Bd. 15602) zur Vorlage herangezogen. Diese weicht in manchen Fällen vom Autograph ab, hat keine Instrumentalstimmen (Violinen), dafür aber eine bezifferte Baßstimme, die zur Grundlage für die ausgearbeitete Orgelstimme genommen wurde.

Die Messe ist ausführbar:

*a)* als Instrumentalmesse für dreistimmigen gemischten Chor, 2 Violinen und Orgel;

*b)* als Orgelmesse (Chor und Orgel);

*c)* als Vokalmesse (auch für Männerchor; in diesem Falle um eine große Sekunde tiefer).

Die Bezeichnung Studentenmesse scheint in mehrfacher Beziehung gerechtfertigt. Vor allem ist die Besetzung den Mittelschulchören auf den Leib geschnitten. Dann aber trägt der Tonumfang der Singstimmen den jugendlichen Sängern wie kaum eine andere Meßkomposition der ganzen Literatur Rechnung. Die Knabenstimme bewegt sich zwischen $\bar{c}$ und $\bar{a}$, nur ganz selten ist ein Ton unter $\bar{c}$, der Tenor liegt in der Oktave zwischen *e* und $\bar{e}$ (ganz selten *f*), der Baß überschreitet nur in einzelnen bedeutungslosen Tönen nach unten den Tonumfang von *c* bis $\bar{c}$. Dazu sind die Violinstimmen sehr leicht gesetzt und in der ersten Lage ausführbar. Eine hübsche Wirkung wird damit erzielt, daß man die zweite Violinstimme mit Violen besetzt und alles eine Oktave tiefer spielen läßt. Die feinen kontrapunktischen Linien treten besser hervor und das störende Übersteigen der ersten Stimme wird dadurch vermieden. In diesem Falle könnte man auch einer Ausführung der Begleitung mit Violine, Viola und Streicherbaß (Violoncell und Kontrabaß) ohne Orgel zustimmen.

Die Messe ist trotz ihrer Einfachheit — ja, in gewisser Beziehung gerade deswegen — ein Meisterstück Lottis: südliche Melodienfülle, ein gewisser populärer Zug charakterisiert die Komposition. Besonders sympathisch berührt, daß die imitatorisch gegeführten Streicherstimmen den Instrumentalzierat der Zeit Lottis verschmähen und im Geiste der Vokalmusik gehalten sind. Lotti hat recht gut zwischen Theater und Kirche zu unterscheiden vermocht. Treffend sagt Köstlin [1]) von ihm: „Auf allen Gebieten leistete er Hochbedeutendes; als Opernkomponist zählte er zu den besten seiner Zeit, doch dürften seine Kompositionen für die Kirche die für die Oper an bleibendem Wert überragen. Lotti ist mehr Sänger als Dramatiker. Dem Prinzip des ausdrucksvollen Gesanges muß sich bei ihm auch das Orchester streng unterordnen. So hat er es auch vermocht, in seinen Kirchenkompositionen dem Eindringen des dramatischen Elementes erfolgreich Widerstand zu leisten."

Übereinstimmend erklärt Naumann [2]): „Die eigentliche künstlerische Bedeutung Lottis liegt aber nicht in diesen Werken (Opern, Oratorien), noch auch in seinen 1705 für den deutschen Kaiser Josef I. geschriebenen ‚Duetti, Terzetti e Madrigali' und ähnlichen Arbeiten, obwohl diese im einzelnen viel ausgezeichnet Schönes und Wertvolles enthalten, sondern sein Genie entfaltet sich voll und ganz in seinen der Kirche und dem Gottesdienste geweihten Kompositionen."

Prosniz [3]) sagt über Lotti: „Am bedeutendsten ist Lotti in seiner Kirchenmusik. Der Tonsatz ist einfach und klar, der Ausdruck edel und tief. Als Harmoniker ist er kraftvoll, fast kühn . . . ."

Zum Schlusse sei noch der k. k. Gesellschaft der Musikfreunde, speziell dem stets dienstbereiten und liebenswürdigen Bibliothekar Prof. Dr. E. Mandyczewski für die Benützung des Autographes und der k. k. Hofbibliothek für die Benützung der Kopie, ganz besonders aber dem fleißigen Bearbeiter der Messe, Herrn Alfons Schlögl, bestens gedankt.

Klosterneuburg, im Juli 1913. Prof. V. Goller.

---

[1]) Geschichte der Musik.
[2]) Illustrierte Musikgeschichte.
[3]) Compendium der Musikgeschichte, 2. Band.

# Revisionsbericht.

Das Autograph führt als Tempobezeichnungen an: Ad(-agio) beim „Et incarnatus est“, Sostenuto beim „Crucifixus“, All$^{o}$ (Allegro) bei „Et resurrexit“; die übrigen Tempi und Vortragszeichen stammen vom Unterzeichneten.

Als Takteinheit wurde an Stelle der halben Note die Viertelnote gesetzt und zugleich zwei Takte (¢ 𝅗𝅥 𝅗𝅥 | 𝅗𝅥 𝅗𝅥) zu einem vereinigt (C ♩ ♩ ♩ ♩).

Das „Benedictus“ zeigt leere Taktspalten für die Streicher. Nachdem an ähnlichen Stellen sonst „V. V. tacet“ stand, wogegen hier diese Bemerkung fehlte, hat der Bearbeiter die wenigen Takte für die Violinen hinzugefügt. Dem „Et incarnatus est“ gab Lotti nach Radierung der Pausen eine etwas ungelenke Baßstimme ohne Text bei, die für diese Bearbeitung unberücksichtigt blieb, zumal sie die Kopie der k. k. Hofbibliothek auch nicht aufweist.

Das II. Agnus fehlte; der Unterzeichnete bildete ein solches aus dem gleichgestimmten „Qui tollis“ des Gloria.

Klosterneuburg, im Juni 1913. Alf. Schlögl.

U. E. 4957.

# STUDENTENMESSE.

## KYRIE.

Antonio Lotti.
(1667–1740.)

Andante.

Violine I.

Violine II.

Knabenstimme.

Tenor.

Baß.

*p*

Kyrie eleison

Andante.

Orgel.

*Man.* *Ped.*

Kyrie eleison, eleison, eleison, e-

*mf*

*Man.*



Universal Edition Nr. 4957.

1

mf

e - le - - - - i - son.

mf

- - - i - son, e - le - - - - - -

mf

le - - - - i - son, e - le - - - - -

1

p

p

p

Ky - ri - e e - le - - - - - i - son.

p

- - i - son, e - le - - - - - - i - son.

p

- - i - son, e - le - - - - - - i - son.

p

Ped.

(2)

Poco più mosso.

Christe eleison, Christe eleison, Christe eleison

(2)

Poco più mosso.

(3)

(3)

Man. Ped.

le - - - - - - - i - son.

son, Chri-ste e - le - - - - - i - son.

- - - - - - - i - son.

*Man.*

(4)

Più mosso.

Ky - ri - e e -

Ky - ri - e e - le - - - - -

Ky - ri - e e - le - - - - -

(4)

Più mosso.

*Ped.*

rit. a tempo ff (5) ff

rit. a tempo

le - - - - - - - i - son,

- - - - - - - i - son, ff Ky - ri - e,

- - - i - son, ff Ky - ri - e, ff Ky - ri -

rit. a tempo (5) ff ff Ped.

p p

ff p

Ky - ri - e e - le - - - - - - -

p Ky - ri - e e - le - - - - - - -

p e e - le - - - - - - -

p Man.

6

ff ff

ff - - i - son, Ky - ri - e, Ky - ri-

ff - - i - son, Ky - ri - e, Ky - ri-

ff - - - - i-son, Ky - ri-e, Ky - ri-e

6

ff

Ped.

rit. - - - - -

f f p p

rit. - - - p

e e - - le - - - - - i - son.

p

e e-le - - - - - - - i - son.

p

e - - le - - - - - - i - son.

rit. - - - p

# GLORIA.

Moderato.

Bo - nae vo - lun - ta - tis. Lau - da - mus te. Be - ne - di - ci - mus te.

Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tis. Lau - da - mus te. Be - ne - di - ci - mus te.

Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tis. Lau - da - mus te. Be - ne - di - ci - mus

Moderato.

*Man.* *Ped.* *Man.* *Ped.*

①

Ad - o - ra - mus te. Glo -

Ad - o - ra - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus

te, be-ne-di - ci-mus te. Ad - o - ra - mus

①

②

ri - fi - ca - mus te. Gra - ti - as

te, glo - ri - fi - ca - mus te. Gra - ti - as

te. Glo - ri - fi - ca - mus te. Gra - ti - as

②

mp

a - gi-mus ti - - bi pro - pter

mp

a - gi-mus ti - - bi pro - pter ma - gnam glo - -

mp

a - gi-mus ti - - bi pro - pter ma - gnam

mp

Man.

mp

mp

rit.

ma-gnam glo - - ri-am tu - - - -

- - - ri-am tu - - - - -

glo - - - - ri - am tu - -

rit.

Ped.

3
Meno mosso.
p
p
am.
p
am. Do - mi - ne De - us, Rex coe - le - stis, De - us Pa - ter o -
p
am. Do - mi - ne De - us, Rex coe - le - stis, De - us Pa - ter o -
3
Meno mosso.
p
Man.
Ped.
mp
mp
mp
Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te Je -
mp
mni - po - tens. Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te
mni - po - tens.
mp
Man.

4

*f marc.*

*f marc.*

*f*

- - su Chri - ste. Do - mi - ne De - us,

*f*

Je - - su Chri - ste. Do - mi - ne De - us, A - gnus

*f*

Do - mi - ne De - us, A - gnus De - i, Fi - li - us

4

*f*

*Ped.*

*rit.*

*p*

*p*

*rit.*

A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - - - tris.

*p*

De - i, Fi - li - us Pa - - - - tris. Qui

Pa - - - - - - - tris.

*rit.*

*p*

(5)

Andante.

Mi - se - re -

tol - lis pec - ca - ta mun - - di, mi - se -

Qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, mi -

(5)

Andante.

*Man.* *Ped.*

(6)

re, mi - se - re - re no - - bis. Qui tol -

re - re, mi - se - re - re no - - bis. Qui

- se - re - re no - - - - bis.

(6)

*Man.* *Ped.*

lis pec-ca - ta mun - di, sus - ci - pe de-pre-ca-ti - o - nem no -

tol - lis pec - ca-ta mun - di, sus - ci - pe de-pre-ca-ti - o - nem no-

Sus-ci - pe de-pre-ca-ti - o - - nem

*Man.*

7

- stram. Qui se - des ad dex-teram Pa - tris,

- stram. Qui se - des ad dex-te-ram Pa - tris, mi -

no - stram. Qui se - des ad dex - teram Pa - tris,

7

*Ped.*

rit. ⑧ Allegretto.

mi - se - re - re no - bis. Quo - ni - am

- se - re - re, mi - se - re - re no - bis. Quo - ni - am

mi - se - re - re no - bis. Quo - ni - am

rit. ⑧ Allegretto.

Tu so -

tu so - lus san - ctus. Tu so - lus Do - mi - nus. Tu so -

tu so - lus san - ctus. Tu so - lus Do - mi - nus.

- - lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri - ste.

- lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri - ste.

Je - su Chri - ste.

⑨
Allegro.

Cum Sancto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

Cum Sancto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - -

⑨
Allegro.

mf

mf

f

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

Pa - - - tris, cum San - cto Spi - ri - tu, in

- - - - tris, cum San - cto Spi - ri - tu, in

10

cresc. e string.

p

cresc. e string.

Pa - - - - - - tris.

glo - - - ri - a De - i Pa - tris. A - - -

p

p

glo - - ri - a De - i Pa - - tris. A - -

10

p cresc. e string.

mf
A - - - - - - men. a - - - -
- - - - - - - - - men. Cum San-cto Spi - ri-
- - - - men. Cum San-cto Spi - ri - tu, in glo-ri-a
ff
mf
f
Maestoso.
- - men, in glo-ri-a De-i Pa - tris. A - - men.
tu, in glo-ri-a De-i Pa - - tris. A - - men.
De-i Pa - - - - tris. A - - men.
Maestoso.
ff

# CREDO.

Moderato.

mp

Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fa - cto - rem coe - li et

Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fa - cto - rem coe - li et

Pa - trem o - mni - po - ten - tem, fa - cto - rem coe - li et

Moderato.

mp

*Ped.*

1

p

ter - rae.

ter - rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um, et

ter - rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um,

1

p

*Man.*

Et in u - num Do - mi-num Je - sum Chri-

in - vi - - si - bi - li - um. Et in u - num Do - mi - num Je -

et in-vi-si - bi - li - um.______ Je -

Ped.

②

- - stum, Fi - li - um______ De - i___

- sum Chri - stum, Fi - li-um De - - - i u -

- sum Chri - stum, Fi - li-um De - i u - ni - ge -

②

— u - ni - ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum au - te

- - ni - ge - - ni - tum. Et ex Pa - tre — na - tum au - te

- - - - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum au - te o - mni-

f mp

③ Poco più mosso.

o - mni - a sae - - cu - la. De - um de De - - o,

o - mni - a sae - cu - la. De - um de De -

a sae - cu - la. De - um de De - - - - - -

③ Poco più mosso.

p p mp mp mp f f f

lu - men de lu - - mi - ne,

- - o, lu - - men de lu - mi - ne, De - um ve - - rum de De - -

o, lu - men de lu - - - - mi - ne, De - um ve - rum de

p f Man.

rit. a tempo p p

f rit. p a tempo

De - um ve - rum de De - - o ve - - ro. Ge - ni -

o ve - - - - - - - - ro. Ge - ni -

De - - o ve - - - - - - ro. Ge - ni -

4 a tempo rit. p Ped.

*string.*

tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - a - lem Pa -

tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - a - lem Pa -

tum, non fa - ctum, con - sub - stan - ti - a - lem Pa -

*a tempo* *poco rit.* (5) Sostenuto.

tri: per quem o - mni - a fa - cta sunt.

tri: per quem o - mni - a fa - cta sunt. Qui pro - pter nos

tri: per quem o - mni - a fa - cta sunt. Qui pro -

*Man.*

mp

mp

f

de -

ho - mi-nes, et pro-pter no - stram sa - lu - - - - - -

pter nos ho - mi - nes, et pro-pter no - stram sa - lu - -

Ped.

f

f

ff

ff

scen - - dit, de - scen- - dit, de - scen - dit,

f

ff

tem de - scen - - dit, de -

f

ff

tem de - scen - - dit, de -

f

rit.

ff rit.

de - scen - - dit de coe - lis.

scen - - - - - - - - dit de coe - lis.

scen - - - - - - - - - - dit de coe - lis.

ff rit. p

⑥ Andante con sord.

pp

con sord.

pp

pp pp

Et in - car - na - tus est de Spi - ri - tu San - - -

pp pp

Et in - - car - na - tus est de Spi - ri - tu San - -

⑥ Andante.

pp

Ped.

- - - - - - - - - cto ex Ma -

- - - - - cto ex Ma - ri - a Vir - - -

ex Ma - ri - a Vir - gi - ne:

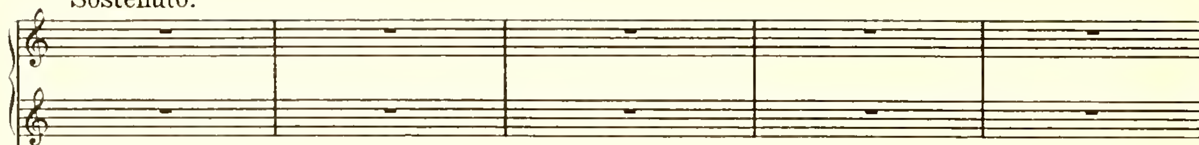
ri - a Vir - gi - ne: Et ho - mo fa - - - ctus est.

- - - gi - ne: Et ho - mo fa - - - - ctus est.

Et ho - mo fa - - - - ctus est.

*rit.*

⑦ Sostenuto.



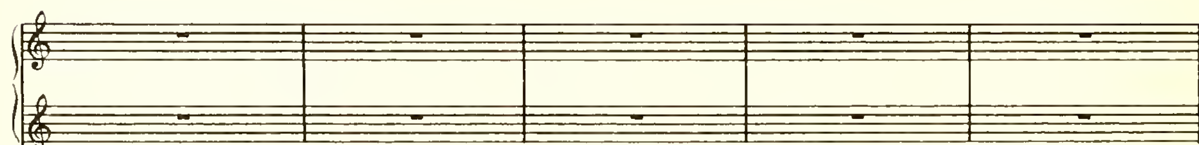
*p* Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - - - - -

*p* Cru - ci - fi - xus e - ti - am pro no - - -

⑦ Sostenuto.

*p*

*Man.* *Ped.*



*mp* Sub Pon - ti - o Pi - la - to, *mp* sub Pon - ti - o Pi -

- - - bis: sub *mp* Pon - ti - o Pi - la - - - - -

- - - - bis: *mp* sub Pon - ti - o Pi - la - - - -

*mp*

*Man.*

f mp p
la - to pas - sus, pas - sus, et se - pul - - - -
f mp p
to pas - sus, pas - sus, pas - sus, et se - pul - - -
f p
to pas - sus, pas - sus, et se - pul - - - -
mp p
Ped.
Allegro molto.
8
senza sord.
f
senza sord.
f
pp f
- - - tus est. Et re - sur - re - xit ter - ti - a
pp f
- - - tus est. Et re - sur - re - xit ter - ti - a
pp f
- - - tus est. Et re - sur - re - xit ter - ti - a
8 Allegro molto.
f
pp
Man.

string.

mp marc.

mp marc.

string.

di - e, se - cun-dum Scri - ptu - - ras.

di - e, se - cun-dum Scri - ptu - - ras.

mp

di - e, se - cun-dum Scri - ptu - - ras. Et a - scen - dit in

mf string.

Ped.

mp

Et a - scen-dit in cœ - lum, et a - scen-dit in cœ -

mp

Et a - scen-dit in cœ - lum:

f

cœ - lum: et a - scen-dit in cœ - lum: se - det ad

f

9
f
f
f
mp
lum: se-det ad dex-te-ram Pa-tris. Et i-te-rum ven-tu-rus
f
mp
se-det ad dex-te-ram Pa-tris. Et i-te-rum
dex-te-ram Pa-tris.
9
mp
f
f
est cum glo-ri-a, ju-di-ca-re vi-vos et
f
f
ven-tu-rus est cum glo-ri-a, ju-di-ca-re
f

poco rit. a tempo

*ff*

*ff*

poco rit. a tempo *ff*

mor - - - - - tu - os: non e - rit fi - nis.

*ff* *ff*

vi - vos et mor - - tu - os: cu - jus re - gni non e - rit

*ff* *mf*

cu - jus re - gni non e - rit fi - nis. Et in

poco rit. a tempo

*ff*

Ped.

(10) Meno mosso.

*p*

*p*

*mf*

fi - nis. Et in Spi - ri-tum Sanctum, Do - minum, et vi - vi - fi -

Spi - ri-tum San-ctum, Do - - - - - minum, et vi - vi - fi -

(10) Meno mosso.

*p*

Man.

mp

mp

mf

Qui ex Pa - tre, Fi - li - o - que pro - ce - dit.

mp

- can - tem: qui ex Pa - tre, Fi - li - o - que pro - ce - dit.

p

can - tem: Qui cum

mf

Ped.

p

Man.

11

Sostenuto.

p

mp

p

mp

p

mp

Qui cum Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o -

p

mp

Qui cum Pa - tre et Fi - - - - li - o si - mul ad - o -

Pa - tre et Fi - - - - - - li - o

11

Sostenuto.

p

mp

ra - tur, et con - glo-ri - fi - ca - tur: qui lo - cu-tus est
ra - tur, et con - glo-ri - fi - ca - tur: qui lo - cu-tus est
mp
si - mul ad - o - ra - tur, et con - glo-ri - fi - ca - tur: qui lo - cu-tus
12
Più mosso.
p
p
p
per Pro - phe - tas. Et u - nam san-ctam ca - tho - li-cam
p
per Pro - phe - tas. Et u - nam san-ctam ca - tho - li-cam
p
est per Pro - phe - tas. Et u - nam san-ctam ca - tho - li-cam
12
Più mosso.
p
Ped.

mf

et a - po - sto - li-cam Ec-cle - si - am. Con- fi - te-or

mf

et a - po - sto - li-cam Ec-cle - si - am. Con- fi - te-or u-num ba - pti - -

mf

et a - po - sto - li-cam Ec-cle - si - am. Con - fi - te-or u-num ba - pti - sma

mf

*Man.*

rit. a tempo

f

f

rit. a tempo

u - num ba - pi - sma in re-mis-si - o - nem pec - ca - to - -

f

- - - sma. Et ex - spe - cto

f

in re-mis-si - o - nem pec - ca - to - - - - rum. Et ex -

rit. a tempo

f

*Ped.*

(13)

f

f

f

rum. Et ex - spe - cto re - sur-re-cti -

re - sur-re-cti - o - - - nem, re - sur-re-cti - o - -

spe - cto re - sur-re-cti - o - - - nem, re - sur-re-cti -

(13)

rit.

p

p

p rit.

o - - - nem mor - tu - o - - - rum

p

- - - - nem mor - tu - o - - - rum.

p

o - - - nem mor - tu - o - - - rum.

rit.

p

Man.

(14) Allegro, quasi alla breve.

marc. mp

mp marc.

mp

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu-

mp

Et vi - tam ven-tu - ri sae - cu-li. A - men. Et vi - tam ven-tu-ri

mp

Et vi - tam ven - tu-ri sae - cu - li. A - men,

(14) Allegro, quasi alla breve.

mp

Man.

Ped.

cresc. e string.

f

f

li. A - men,

cresc. e string.

f

a -

sae - cu-li. A - men, a - - - - - - -

f

a - - - - - - - -

cresc. e string.

f

Man.

(15)

men.

men, a - - - -

men, a - - -

(15)

*Ped.*

Et vi tam ven-tu-ri sae - cu-li. A - men, ven - tu-ri sae - cu-li, ven -

men, ven - tu-ri sae - cu- li, a - men, ven - tu-ri sae - cu-

men, a - men, ven - tu-ri sae - cu - li, a -

16

*sempre string.*

*ff*

*ff*

*sempre string.*

*ff*

tu-ri sae-cu-li, a - men, a -

*ff*

li, ven-tu-ri sae-cu-li, a - men, a -

*ff*

men, a -

16

*sempre string.*

*ff*

Man.

Ped.

Maestoso.

*ff*

*ff*

*ff*

men, a - men.

*ff*

men, a - men.

*ff*

men, a - men.

Maestoso.

*ff*

# SANCTUS.

Andante.
San - - - ctus, San - - - - -
San - - - - - - - -
San - - - ctus, San - - - - - - -
Andante.
pp
p
Man.
Più mosso.
- - ctus, San - ctus Do - mi-nus De-us Sa - ba - oth. Ple-
- - ctus, San - ctus Do - mi-nus De - - us Sa - ba - oth. Ple - ni sunt coe -
ctus, San - ctus Do - mi-nus De-us Sa - ba - oth. Ple - ni sunt
Più mosso.
mp
mf
Ped.

ni sunt coe - li et ter - - - - ra glo - - - - -

li et ter - - - - - - ra glo - - - - - -

coe - li et ter - - - - - ra glo - - - - - - - -

*Man.*

② Allegro, quasi alla breve.

- ri - a tu - a. Ho-san-na in ex - cel - - - sis, ho-san-na in ex-cel -

- ri - a tu - a. Ho-san-na in ex-cel - - -

- ri - a tu - a. Ho - san-na in ex - cel - - - - - -

② Allegro, quasi alla breve.

*Ped.*

3

*f*

*f*

*f*

- - sis,

hoho-san-na in ex-cel - sis, ho-san-na

*f*

- - sis, ho-san-na in ex-cel - - sis, in ex - cel - -

*f*

sis, ho-san-na in ex-cel - sis, ho-san-na in ex-cel - sis, ho-san-na in ex-cel -

3

*f*

*poco a poco rit.*

*mf* *p*

*mf* *p*

*poco a poco rit.*

*mf* *p*

in ex-cel - - sis, ho - san-na in ex - cel - - - - sis.

*mf* *p*

- - - - sis, ho - san-na in ex - cel - - - sis.

*mf* *p*

- - - - - - - - - - - - - sis.

*poco a poco rit.*

*mf* *p*

# Benedictus.

Larghetto.

*pp*

Be - ne - di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne

Be - ne - di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne Do - - - -

Larghetto.

*pp*

*Ped.*

(1)

Do - - - - - - mi - ni.

- - - - - - mi - ni, be - ne -

Be - ne - di - ctus qui

*p*

*rit.*

p

*rit.*

di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne Do - - - - mi -

ve - nit in no - mi - ne Do - - - - - - mi - -

*rit.*

② Allegro, quasi alla breve.

mf f

mf

Ho - san - na in ex - cel - - - - sis, ho - san - na in ex - cel - - - -

ni. Ho - san - na in ex - cel - - - -

ni. Ho - san - na in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na

② Allegro, quasi alla breve.

mf

③

sis,

ho-san-na in ex-cel - sis, ho-san-na

sis, ho-san-na in ex-cel - - sis, in ex - cel - -

in ex-cel - sis, ho-san-na in ex-cel - sis, ho-san-na in ex-cel - -

③

*poco a poco rit.*

in ex-cel - - sis, ho - sanna in ex- cel - - - sis.

- - - sis, ho - san-na in ex - cel - - - - sis.

- - - - - - - - - sis.

*poco a poco rit.*

# AGNUS.

Andante.

A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - - -

Andante.

*Man.* *Ped.*

A - gnus De - i qui tol-lis pec - ca - ta mun - - - di:

- - - di, qui tol - lis pec-ca - - - ta mun - di: mi - se -

- - - di, qui tol - lis pec-ca - - ta mun - - di: mi -

*Man.* *Ped.*

*mf* *mf* *mf* *sf*

mi - se - re - re no - - - -

re - re no - - - - - - bis, mi - se -

- se - re - re no - - - bis, mi - se - re - re no - -

*rit.* (2) *a tempo*

*rit.* *mp* *a tempo*

- - - bis, mi - se - re - re no - - - -

re - re no - bis,

*mp*

- - bis, mi - se - re - re no - - -

*rit.* (2) *a tempo*

*mp*

rit.

frit.

- - bis, mi - se - re-re no - - - - bis.

mi - se-re - re no - - - - bis.

- - - - - - - - bis.

rit.

③ Andantino.

mi -

A - gnus De - i, qui tol - lis pec-ca - ta mun - di:

A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di:

③ Andantino.

Man. Ped.

- se-re - re, mi - se - re - re no - - bis.

mi - se - re - re, mi - se - re - re no - - bis.

mi - se-re - re — no - - - - bis.

*Man.* *Ped.*

4 Andante.

A - gnus

A - gnus De-i, qui tol-lis pec-ca - ta mun - -

A - gnus De-i, qui tol-lis pec - ca-ta mun - - - -

4 Andante.

*Man.* *Ped.*

5

De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - - di:

di, qui tol - lis pec - ca - - - ta mun - di: do - na

di, qui tol - lis pec - ca - - - ta mun - di: do -

5

mf

Man.

Ped.

mf

mf

mf

do - na no - bis pa - - -

no - bis pa - - - - - - - -

- na no - bis pa - - - cem, do - na no - bis pa -

rit. ⑥ a tempo

sf rit. mp a tempo

cem, do - na no - bis pa - - -

cem, do-na no-bis pa - cem,

mp

- - - cem, do - na no - bis pa - -

rit. ⑥ a tempo

mp

rit.

f

f

f rit.

- cem, do - na no-bis pa - - - cem.

f

do - na no - bis pa - - - cem.

p

- - - - - - - cem.

rit.

f

p



Waldheim-Eberle, Wien VII.

# MESSEN

## für den praktischen liturgischen Gebrauch

### *Ältere Kompositionen*

**Anton Bruckner:** Messe II, e-moll, für 8-stimmigen gem. Chor mit Orgel oder Blasorchester

— Messe III (Große), f-moll, für Soloquartett, gem. Chor und Orchester

**Joh. Jos. Fux:** Missa in C (Klosterneuburger Messe), für gem. Chor mit Orgel (V. Goller)

**Karl Greith:** Missa in honorem St. Galli, op. 24, für gem. Chor, Streichquintett, 2 Hörner und Orgel (2 Hörner oder 2 Klarinetten ad lib.)

**Joseph Haydn:** Missa Sanctae Caeciliae, fur Soli, gem. Chor und Orchester (ungekürzte Ausgabe)

**Kaiser Leopold I.:** Missa Angeli Custodis, für Soli, gem. Chor und 2 Violinen

**Orlando di Lasso:** Missa „In die tribulationis", für 5-stimmigen gem. Chor a cappella

**Antonio Lotti:** Studenten-Messe, für Knabenstimme, Tenor, Baß, Orgel und 2 Violinen (A. Schlögl)

**W. A. Mozart:** Missa in C (K.-V. 115), für gem. Chor und Orgel (B. Paumgartner). [Erste Veröffentlichung]

### *Neuere Kompositionen*

**Paul Angerer:** Missa pro coro a cappella (in Abschrift)

**Anton Heiller:** Messe in mixolydisch G, für gem. Chor und Orgel (in Abschrift)

**Franz Neuhofer:** Missa „Deo gratias", op. 50, für gem. Chor mit Orgel oder Orchester

— Friedensmesse, op. 90, für gem. Chor mit Streichquintett und Orgel (2 Hörner ad lib.)

— Missa di nona, op 205, für Soli, gem. Chor und Orgel

— Messe zum Gedächtnis des Bekennerbischofs F. J. Rudigier, op. 227, für Soli, gem. Chor und Orgel (2 Hörner und 2 Posaunen ad lib.)

**Karl Walter:** Missa „Veni Creator Spiritus", fur gem Chor mit Orgel

**Rudolf Weis-Ostborn:** Missa „Adorate Deum", op. 30, für gem. Chor mit Orgel (2 Trompeten und 2 Posaunen ad lib.)

**Jos. Ven. Wöss:** Missa in adorationem SS. Redemptoris, op. 8, fur 6-stimmigen gem. Chor a cappella

— Missa in adorationem SS. Trinitatis, op. 45, für Soli, gem. Chor mit Orgel oder Blasinstrumenten

*

Zusendung des vollständigen Chorkatalogs auf Verlangen kostenlos

**UNIVERSAL EDITION**